

Auf dem rechten Flügel:
Die Geisselung Christi, drei Geisselnde, Landsknechte und ein Zuschauer.
Die Kreuzigung, mit Maria und Johannes zu Seiten des Kreuzes vor einer grossartigen Berglandschaft.

Der Altar dürfte der Zeit um 1500 angehören. Die künstlerischen Formen lassen deutlich erkennen, dass dieser Schrein nicht gleichzeitig mit der 1424 erfolgten Altarweihe entstand, sondern einem späteren Altar angehört.

Jetzt im Kornhause zu Leisnig.

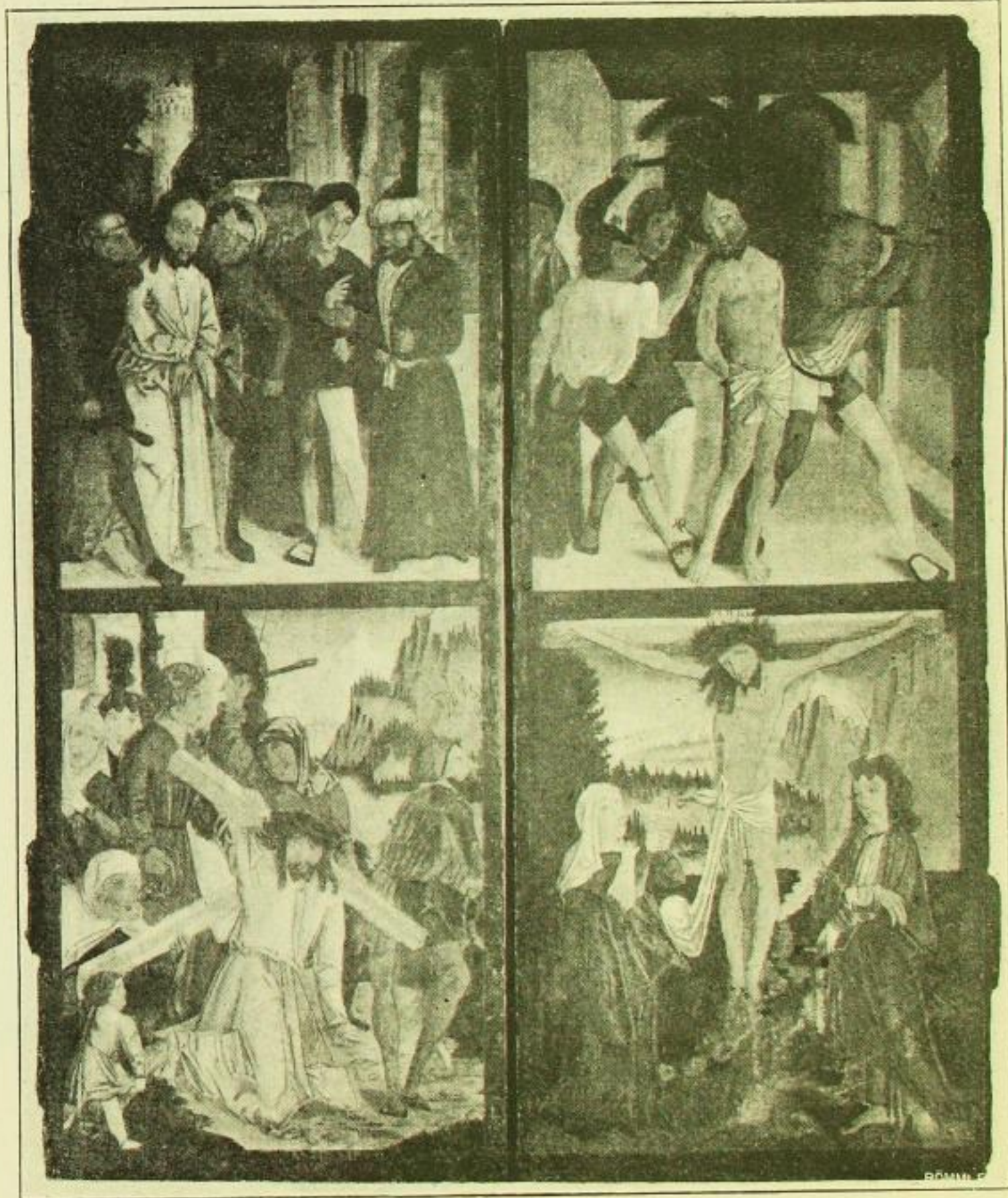


Fig. 202. Pappendorf, Flügelaltar.

Christusfigur, Holz', lebensgross, stehend, auf einem Untersatze. Gut ausgeführte Arbeit, wohl aus einer Gruppe heraus. Augen geschlossen, der linke Arm ist erhoben, seine Hand liegt an der linken Wange, rechter Oberarm vorgestreckt, Unterarm fehlt und trug wahrscheinlich die Siegesfahne, wovon der Ansatz vor den Füssen noch sichtbar ist. Das Hüftentuch ist ausnahmsweise links gebunden. Die ganze Figur ist in vorwärtsschreitender Bewegung. Die Füsse sind abgeschlagen.

Die Arbeit dürfte der Zeit um 1500 angehören.

Jetzt im Kornhause zu Leisnig.

Kleiner Altar. Unter einem reich verkröpften Gesims je zwei schöne composite Säulen, zwischen diesen auf achteckigem Postament Statuen des Petrus